



FaltCampCenter



# DIESE 5 FEHLER

SOLLTEST DU BEIM KAUF  
EINES FALT CARAVANS  
UNBEDINGT VERMEIDEN



## Über mich

---

- Name: Stefanie Koch
- Alter: 50 Jahre
- Camping-Liebhaberin seit der Kindheit
- Lieblings-Campingplatz: kleine Campingplätze, mit direkter Strandlage, ohne viel Schnick-Schnack (z. B. Vall D'Or Camping & Beach, Playa de Aro, Spanien, Costa Brava)
- Must-have-Camping-Item: Kaffeemaschine ☺
- Lieblingsessen beim Camping: Gegrilltes und frischer Salat mit Baguette
- Nächstes Reiseziel: Skandinavien muss noch erkundet werden

Hallo,

ich bin Stefanie und lebe mit meiner kleinen Familie am Fuße des Laacher Sees, in der Vulkaneifel.

Camping bedeutet für mich persönlich Abenteuerlust, Flexibilität und unvergessliche Momente mit meinen Liebsten zu erleben.

Schon immer fehlte mir bezahlbarer Komfort und ausreichend Platz auf meinen Reisen. Da ich jedoch das Camping nicht aufgeben wollte, machte ich es mir zur Aufgabe, genau danach zu suchen – eine neue, bequeme Alternative zum Zelt oder Wohnwagen.

Genau hier kamen die Faltcaravane ins Spiel, die für mich alles veränderten! Es mag kitschig klingen, aber ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Seit über 10 Jahren berate ich andere Menschen bei der Suche nach ihren vier Wänden auf Reisen.

Ich liebe und lebe meinen Beruf und freue mich darauf, dir in diesem E-Book einen kleinen Einblick in die Welt der Faltcaravane geben zu können.

Ganz liebe Grüße

Deine Stefanie

## 5 Fehler beim Kauf eines Faltcaravans – Was du unbedingt vermeiden solltest

---

**Der Faltcaravan, auch als Klappcaravan bekannt, bietet Campingfreunden viele Vorteile: Er ist kompakt, leicht zu transportieren und in wenigen Minuten auf- und abgebaut.**

Doch der Kauf eines solchen Gefährts birgt auch einige Tücken. Als Expertin für Faltcaravans möchte ich dir fünf häufige Fehler beim Kauf aufzeigen, damit du mit deiner Familie lange Freude an deinem neuen Begleiter hast.

### 1. Wer die beste Werbung hat, hat nicht immer den besten Faltcaravan

Ein ansprechendes Werbebanner bedeutet nicht zwangsläufig das beste Faltcaravan-Modell. Nimm dir Zeit, das Angebot gründlich zu durchforsten. Jeder Anbieter hat seinen eigenen Charme; manche erstrahlen im Rampenlicht der Werbung, während andere leise und zurückhaltend agieren. Doch das Volumen ihrer Werbung spiegelt nicht unbedingt ihre Qualität wider. Entscheidend ist, dass der Faltcaravan perfekt zu dir, deiner Familie und deinen Urlaubsplänen passt.

### 2. Mangelnde Recherche und das Verlassen auf den ersten Eindruck

Einer der häufigsten Fehler ist der Kauf ohne gründliche Recherche. Es ist leicht, sich von einem glänzenden Modell auf der Messe oder einem scheinbar günstigen Angebot im Internet verführen zu lassen. Doch ein Faltcaravan ist eine Investition, die gut überlegt sein sollte.

**! Tipp:** Vergleiche verschiedene Modelle und Marken und achte dabei nicht nur auf den Preis, sondern auch auf Qualität, Ausstattung und das Gesamtgewicht des Campers. Lese Erfahrungsberichte anderer Camper.

Als Expertin für Faltcaravans stehe ich dir gerne zur Verfügung.

### 3. Die falsche Größe wählen

Nicht jeder Faltcaravan passt zu jedem Fahrzeug oder zu den individuellen Bedürfnissen der Camper. Ein zu großes Modell kann beispielsweise das zulässige Gesamtgewicht deines Autos überschreiten.

- ! Tipp:** Überlege dir genau, wie viele Personen im Camper schlafen sollen und wie viel Stauraum benötigt wird.

#### **Zu klein dimensionieren:**

Nehmen wir an, ihr seid als Familie (2 E, 2 K – 4+7 Jahre) unterwegs. Ein reiner 2 Personen Wagen wäre hier zu viel zu klein. Gerade dann, wenn die Kinder etwas älter sind, ist eine räumliche Trennung wichtig. Jeder sollte ausreichend Platz haben, um sich wohl zu fühlen.

### 4. Gebrauchte kaufen, kann passen, aber mit viel Vorsicht

Sicherlich gibt es Gebrauchtfahrzeuge draußen auf dem Markt. Von ganz alt, 30 Jahre, bis hin zu jungfräulich, 1 Jahr. Zum Reinschnuppern, eine Klasse Variante. Aber egal, welches Alter die Fahrzeuge haben, man sollte sich über einige Dinge im Klaren sein.

#### **Hier sind 10 Tipps, die dir helfen sollen:**

- **Versteckspiel:**  
Denk daran, dass jedes Fahrzeug seine Geschichte hat. Manchmal gibt es kleine Geheimnisse, die sich erst später zeigen. Hör auf dein Bauchgefühl!
- **Garantie-Gedanken:**  
Ohne Händler im Hintergrund winkt bei Gebrauchten oft keine Garantie. Informiere dich gut!
- **Ersatzteile-Check:**  
Bei älteren Schätzchen könnten Ersatz- oder Zubehörteile Mangelware sein. Achte besonders auf intaktes Gestänge und funktionierende Reißverschlüsse.
- **Frische Luft:**  
Ein muffiger Geruch kann ein Hinweis auf Schimmel sein. Atme tief ein, bevor du dich entscheidest!

- **Schlafkomfort:**

Oft sind neue Matratzen fällig. Aber Vorsicht, nicht jede passt in deinen Camper – also lieber zweimal messen!

- **Komplexität:**

Manch älteres Modell verlangt Geschick beim Aufbau. Wenn du Camping-Neuling bist, solltest du vielleicht einfacher starten.

- **Regentanz:**

Ob das Zelt dicht ist, merkst du oft erst beim ersten Regenschauer. Halte also Ausschau nach Hinweisen oder nassen Stellen.

- **Imprägnierung:**

Falls das Zelt schon mal imprägniert wurde, denk daran, das in regelmäßigen Abständen zu wiederholen.

- **Reif für die Straße:**

Bei einer 100 km/h-Zulassung dürfen die Reifen nicht älter als 6 Jahre sein. Und ältere Modelle könnten Aufrüstungen gebrauchen, um dieses Tempo zu halten.

- **Papierkram:**

Importierte Fahrzeuge oder solche mit alten COC-Papieren könnten in Deutschland eine gründliche Inspektion benötigen. Dies kann ins Geld gehen, besonders, wenn Unterlagen fehlen.



## 5. Material von Stoff bis Gestänge

### Stoff-Wahl

Du stehst vor der Qual der Wahl! Es gibt eine Vielzahl von Stoffen für deine Zelthaut. Aber hey, mittlerweile hat eigentlich jeder Stoff sowohl seine Sonnen-seiten als auch seine kleinen Tücken.

Der altbekannte Champion? Natürlich die Baumwolle! Aber denk dran: Wenn sie nass wird, legt sie ordentlich an Gewicht zu. Also, pack sie nicht bis zum Anschlag in den Camper. Ein kleiner Tipp am Rande: Lass immer 30 kg Spielraum – dann fährst du sicher. Und vergiss nicht: Trocknen lässt sie sich gerne etwas Zeit. Apropos Baumwolle: Nicht immer bedeutet dicker auch besser. Es lohnt sich, genauer hinzusehen.

Es soll leichter und komfortabler sein? Schau mal, wer als Beste Marke im Stoff 2024 ausgezeichnet wurde. Isabella ist da ein heißer Geheimtipp!

**! Tags:** Isacryl, Baumwoll-Mischgewebe, Ripp-Stopp, Baumwolle, Kunstfaser, Acryl

### Gestänge

Wenig oder viel, aufblasbar oder fest, Stahl oder Luft – die Auswahl an Gestängen ist groß. Aber egal, wofür du dich entscheidest: Jedes hat seinen eigenen Rhythmus, manchmal schnell, manchmal gemütlich. Auch das scheinbar pflegeleichte Luftgestänge will aufgepumpt werden und ja, auch eine Stahlstange kann sich bei einem Sturm verbeugen. Das Motto hier: Die Balance finden. Zu wenig könnte wackelig sein, zu viel könnte dir den letzten Nerv rauben.

Und ist die Luft einmal raus, kann man das Loch schwer flicken, dann heißt es meistens – nach Hause fahren!





# Mit diesen **11 Tipps** wird dein Campingtrip zum vollen Erfolg!

---

## 1. Imprägnierung mit Bedacht

Imprägniere dein Zelt nur, wenn es wirklich undicht ist, und genau da, wo das Nass reinsickert. Denk dran, das richtige Mittel macht's! Sonst wirkt's vielleicht eher gegen dich.

## 2. Keep it simple

Erinnere dich daran, dass Camping kein 5-Sterne-Resort ist. Ob Bikini den ganzen Tag oder dasselbe T-Shirt für drei Tage – beim Campen zählt das Relaxen!

## 3. Wäsche zwischendurch

Fast jeder Campingplatz bietet Waschmaschinen. Bei einem dreiwöchigen Trip musst du also nicht deinen ganzen Kleiderschrank mitnehmen.

## 4. Effizientes Packen

Verstaue deine Klamotten in transparenten Boxen und stapel sie. Perfekt im Auto und dann im Vorzelt. So sparst du Platz, Zeit und Nerven und obendrein noch Geld.

## 5. Die richtigen Heringe

Mit den mitgelieferten Heringen der Faltcaravans kommst du nicht immer weit. Unsere Empfehlung: drehbare Heringe, die wirklich jeden Boden meistern.

## 6. Schneller Aufbau

Ein Akkuschauber mit dem richtigen Aufsatz ist Gold wert – sei es für Kurbelstützen oder Heringe.

## 7. Dein Camping-Besteck

Panzertape, Kabelbinder, Block und Bleistift dürfen nicht fehlen!

## 8. Gestänge-Chaos?

Verwende einen farblichen Gestängeplan, um den Überblick zu behalten und das Aufstellen zu erleichtern.

## 9. Stabil bleiben

Da du oft auf Wiesen campen wirst, die nachgeben, nutze Unterlegscheiben an Kurbelstützen und anderen Stellen, um das Nachjustieren zu minimieren.

## 10. Achtung bei neuem Baumwollstoff

Er kann sich noch zurechtziehen. Daher die Abspannung des Zeltens im Auge behalten und bei Bedarf nachjustieren.

## 11. Richtig versichern

Bei Neufahrzeugen solltest du nicht sparen. Die Vollkasko für einen Faltcaravan ist ihr Geld wert, denn die meisten Schäden kommen eher vom Wetter als vom Fahren selbst. Und bei den Steuern? Da sind es nur knapp 30 € im Jahr.

*Gute Reise und viel Freude beim Campen!*

## Wie geht es weiter?

---



Du kannst es gar nicht mehr erwarten, deinen Faltcaravan für deine zukünftigen Reisen zu finden?

Am liebsten möchtest du sofort los, um in deinem neuen Zuhause auf Reisen unvergessliche Momente zu erleben?

Ich weiß genau, wie es dir in diesem Moment geht!

Gerne stehe ich dir hierbei als Expertin zur Seite. Egal, ob du einen Videocall bevorzugst, in dem ich dir alles im Detail zeigen kann, du persönlich in unserem Faltcampcenter vorbeischaun möchtest oder weiteres Infomaterial benötigst – ich bin für dich da.

Melde dich gerne jederzeit bei mir, um ein unverbindliches Beratungsgespräch auszumachen.

Wenn du magst, kannst du dich sogar bei mir per WhatsApp unter der +49 (0) 174 2484201 melden.

Ich freue mich darauf, dich kennenzulernen!

Ganz liebe Grüße

Stefanie